

Abt. Jugend- u. Schulverwaltung
2216/VIII

Gremium: Schulausschuss
Sitzung am: 13.03.2023

öffentlich

Einrichtung neuer OGS-Gruppen an den Grundschulen zum Schuljahr 2023/2024

Sachverhalt:

Das Anmeldeverfahren an den Grundschulen für das Schuljahr 2023/2024 wurde bereits gegen Ende des vergangenen Jahres abgeschlossen. Mit den Anmeldungen der künftigen Erstklässler wurden auch die Anmeldungen zur Offenen Ganztagschule angenommen. Da sich die Anmeldezahlen bis Ende des 1. Halbjahres erfahrungsgemäß noch stark verändern, wird der Sachstandsbericht über die Belegung der einzelnen OGS an den Grundschulen erst jetzt vorgelegt. Darüber hinaus sind jedoch weiterhin einzelne Änderungen bis zum Beginn des kommenden Schuljahres möglich.

Es ergibt sich mit Stand 2.3.2023 zum Schuljahr 2023/2024 folgende Belegung:

GGs	Kapazität (Gruppen aktuell)	Belegung (aktuell)	Abgänge (Sommer)	Anmeldungen (Sommer)	Belegung (Sommer)
Adolf-Kolping	150 (6)	152	24 (128)	39	167 (17 Pl. fehlen)
Hans-Alfred-Keller	225 (9)	211	50 (161)	50	211 (14 Pl. frei)
Teilstandort Zange	75 (3)	87	16 (71)	21	92 (17 Pl. fehlen) Saldo: 3 Pl. fehlen
Kaldauen	200 (8)	200	37 (163)	42	205 (5 fehlen)
Nord/Humperdinck	225 (9)	217	48 (169)	63	232 (7 fehlen)
Stallberg	200 (8)	193	33 (160)	56	216 (16 fehlen)
Wolsdorf	175 (7)	150	34 (116)	49	165 (10 frei)

An den Grundschulen Adolf-Kolping und Stallberg besteht danach aktuell Bedarf zur Einrichtung einer weiteren OGS-Gruppe. Die Schulverwaltung steht derzeit im Kontakt mit den beiden Schulleitungen sowie den OGS-Kooperationspartner bzgl. der Entwicklung entsprechender Raumkonzepte zur Berücksichtigung aller OGS-Anmeldungen für das kommende Schuljahr.

Die über die eigentlichen Kapazitäten hinausgehenden Anmeldungen an den Grundschulen Hans Alfred Keller, Kaldauen und Nord/Humperdinck vorliegenden Anmeldungen können im Rahmen einer Überbelegung einzelner Gruppen aufgefangen werden. Die Einrichtung weiterer Gruppen ist in diesen Fällen nicht erforderlich.

An der Grundschule Wolsdorf besteht kein Handlungsbedarf.

Die Verwaltung muss die entsprechenden Fördergelder (OGS-Betriebskostenzuschuss) bis zum 31.3.2023 bei der Bezirksregierung Köln beantragen.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung vor, zum Schuljahr 2023/2024 an den Grundschulen Adolf-Kolping und Stallberg – vorbehaltlich vorhandener Räumlichkeiten – jeweils eine weitere OGS-Gruppe einzurichten und mit den jeweiligen Schulleitungen in die Organisation einzusteigen.

Leitziel C

Die attraktive und bildungsfreundliche Stadt

Strategisches Ziel 9:

Siegburg bietet Voraussetzungen für ein lebenslanges Lernen

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, zum Schuljahr 2022/2023 an den Grundschulen Adolf-Kolping und Stallberg – vorbehaltlich vorhandener Räumlichkeiten jeweils – eine weitere OGS-Gruppe einzurichten. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den jeweiligen Schulleitungen in die Organisation einzusteigen und die entsprechenden Fördermittel beim Land zu beantragen.

Siegburg, 8.3.2023